

Familien-Anzeigen

Ihre Vermählung seien hierdurch an
Zahlmeister-Stellv.
Wilhelm Alshemer
Käthe Alshemer geb. Buck
Dresden. 040859

Den Heldenlob für das Vaterland
liefen
am 21. März 1918:
Waff. Schmidt, Paul, aus Großhess
en-Ulfh., Schwenke, Otto, aus Dresden
Graf-Ulfh., Adj.-Offz.-Hsp. Winkler, Fritz,
aus Pötzschappel
Geheimer Jänsch, Gust., a. Vothen & Riebs
Tenner, Kurt, a. Ober-Gerberbach
Forkel, Kurt, aus Großenhain
Schulz, Walter, aus Zehn
Schmidt, Otto, aus Ebnitz
Waff. Hauptvogel, Oskar, a. Grumbach.
Danke nochmals, treuen Kameraden!
4. Batterie, 4. Kgl. Sächs. Feld-Art.-Btl. 48.

Die Hoffnung auf ein frohes Wieder-
leben ist uns verloren!
Völkisch und unverwüstlich erhielten
wir die uns herbergsame, kaum zu
ertragende Nachricht, daß mein lieber,
guter Sohn, der überzeugte Sohn eines
eisernen Soldaten, unter Bruder,
Sohn, Schwesterin, Schwester und Onkel, der
Väterlichen 1770

Max Georg Heller
Vorl. im 1. Kgl. Landwehr-Ont.-Regt. Nr. 125. I. Roma.
nach ich überlieferte neuen Nachrichten am
2. März 1918, kurz vor seinem Heimathützen,
dem Heldenlob für das Vaterland gefunden hat. Die
große Schmach auf ein Wehrleben mußte er
zu sein letztes Gott nehmen.
In unvorstellbarer Schmerze
Den Sohn verw. Heller und Sünder
wüßt allein Hinterbliebenen.
Dresden, den 2. April 1918.

Soldat Kurt Naumann
im Kgl. Sächs. Inf.-Regt. Nr. 242/8.
am 21. März im Alter von 20 Jahren durch
Rohrschlag des Heldenlob erlitten hat.
Die reizende Familie Paul Naumann
wie sämtliche Hinterbliebenen.
Dresden, am 8. April 1918.
Striezelner Straße 14, III.
Ruhe sonst in Sachsenland!

Beliebtes Kind
Völkisch und unverwüstlich erhielten
wir die schmerzhafte Nachricht, daß
am 10. März gestorben ist der Sohn mit
großer Schönheit nach einem Wehrleben
eiserner Soldaten, guter Sohn, unter
Bruder, Schwesterin, Schwester, Edmungen und
Onkel, der Väterlichen 1768

Paul Rössel
Dok. der Reichsbahn-Bedienstete
im Dienst Alter von 20 Jahren durch
Rohrschlag des Heldenlob erlitten hat.
Im liebenswerten Schmerz
Karl Rössel,
Paul Rössel und Frau
wüßt allein Hinterbliebenen.
Dresden, Tittmonika, 9. und Eisenbahnstr. 94.
den 4. April 1918.

Gott sei Dank ruht schwer auf mir!
Am 2. März verließ mich nach schwerem,
mit großer Schönheit getragenen Leben meine liebe
Sohn, unter Brüderin, liebe Tochter, Schwester,
Schwesterin und Schwesterin.
Helene Zemig geb. Große
im 21. Geburtstag. 10:00
Wer sie gekannt, wird untern Schmerz ermessen.
In liebem Schmerz
Helene Zemig, Tochter, u. d. Helene Schmid.
Marie am. Schre. Mutter, Heilandsmutter-Mutter,
Helene Schre.

Genau wie Gott und seine Tochter
am 2. März verließ mich nach schwerem,
mit großer Schönheit getragenen Leben meine liebe
Sohn, unter Brüderin, liebe Tochter, Schwester,
Schwesterin und Schwesterin.
Richard Künnelmann
Reisenmeister im Hof-Reg. I
im 40. Geburtstag.
Schwesterin zeigt sich hiermit an
die treuernde Witwe Pauline Künnelmann
im Namen aller Hinterbliebenen.
Dresden, Poststraße 11, El.

Am 1. April verschied nach langem Leiden plötzlich und unerwartet
infolge Herzschlag unser lieber Vater, Schwiegervater und Großvater
Saul Kirchner, Maler.
Voglerstraße 55, II.
Die Beerdigung findet Freitag den 6. April nachmittags 3 Uhr statt.

Den Heldenlob für das Vaterland
liefen
am 21. März 1918:
Waff. Schmidt, Paul, aus Großhess
en-Ulfh., Schwenke, Otto, aus Dresden
Graf-Ulfh., Adj.-Offz.-Hsp. Winkler, Fritz,
aus Pötzschappel
Geheimer Jänsch, Gust., a. Vothen & Riebs
Tenner, Kurt, a. Ober-Gerberbach
Forkel, Kurt, aus Großenhain
Schulz, Walter, aus Zehn
Schmidt, Otto, aus Ebnitz
Waff. Hauptvogel, Oskar, a. Grumbach.

Max John
geb. Am. 21. März 1891.
Inhaber der Friedrich-August-Medaille
am 20. März im blühenden Alter von
29 Jahren entlassen ist.
Am liebsten Web
Martha John geb. Döbner
wüßt Kinder und Nachkommen.
Dresden - Neustadt, Konkordienstr. 21.
Gottes segne Friede umwohne sonst
den Heldenlob. 19171

Hier die vielen Beweise herzlicher Teilnahme
beim Heldenlob unter lieben, unvergessenen
Tochter und Schwester. 19090

Dora Vorstmann
lügen wir nur Verdienst an den
herzlichsten Dank.
Dresden, den 8. April 1918.
Schlesische Straße 140.
Marie verw. Vorstmann.
Else Vorstmann als Schwester.

Selma Zennig
logen wir allen Verwandten sowie Bekannten und
Haushältern, ferner ihren lieben Arbeitsschwestern
der Firma Georg A. Voigt, besonders
Vater Udo für die wohltätigen Werke am Ende.
Am liebsten Trauer 191806
Familie Blech.

Dora.
Dresden, Weidener Str. 8.
Am 2. April 1918 ist mein liebster
Herr Sohn gestorben. Er folgte seinem Vater
nach 10 Wochen in die Ewigkeit nach.
Am liebsten Schwester 191808
Marie verw. Vorstmann als Hinterbliebene.
Dresden, den 8. April 1918.
Rohrschlag 191801

Die Beerdigung findet Sonnabend den 6. April
um 3 Uhr auf dem Lazarus-Friedhof, Dresden, holt.

Aufrichtigen Dank
Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme durch
Herrn, Ehefrau, Blumenlämmer und Begleitung zur
Beerdigung unter lieben viel zu früh verstorbenen
Tochter und Schwester. 191801

Dora.
Dresden, Weidener Str. 8, den 8. April 1918.
Familie Grundmann.

Rücksichtliche Blumen u. Blätter

für Putz, Dekoration u. Binderei,
Damen- u. Kinderhüte,

Hütteler empfiehlt in großer Auswahl 191801

Emil Viebach, Blumenfabrik, Gitter/Edl.

Für Hochzeitshilfe beliebtes Ginterhand. 191801

Damenhilfe 191801

aber bei werden nach neuer,
gewissen unverzerrter u. zeit-
gemäß zu Hausefacetten. 191801

Am 2. April 1918 ist mein liebster Sohn
gestorben. Er folgte seinem Vater
nach 10 Wochen in die Ewigkeit nach.
Dresden, den 8. April 1918.

Die Beerdigung findet Sonnabend den 6. April
um 3 Uhr auf dem neuen Hohenfriedhof in
Dresden statt.

Dresden, den 8. April 1918.

Die Beerdigung findet Sonnabend den 6. April
um 3 Uhr im Krematorium Dresden-Tolkewitz
statt.

Am 2. April verschied nach kurzen Krankenlagen unter
liebe Mutter, Groß- und Schwesterin Frau

Emilie von. Meinhold

geb. Steinberger

Am 2. April 1918.

Am 2. April 1918.